LANDESVERBAND DER OÖ. STOCKSPORTLER
Auf der Gugl 30, 4020 Linz
ZVR-Zahl: 122984516
www.ooe-stocksport.at
0676 398 41 33
office@ooe-stocksport.at

DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN OÖL - LL M/O + N/W - OL 1-4 HERREN STOCKSPORT

(in Ergänzung zur aktuellen Spielordnung - gültig ab 01.10.2026)

Inhalt

1. Teilnehmer ... 2
1.1 Abmeldung ... 2
2. Meldung ... 2
3. Modus ... 2
4. Gruppeneinteilung ... 5
5. Reihung ... 6
6. Auf- und Abstieg ... 6
7. Allgemeines ... 6
7.1 Startgeld ... 6
7.2 Verbandsspieltag ... 6
7.3 Termine ... 7
7.4 Austragungsort ... 7
7.5 Offizielle ... 8
7.6 Mannschaften ... 8
7.7 Auswertung ... 8
7.8 Disqualifikation einer Mannschaft ... 9
7.9 Einsatz unberechtigter Spieler ... 9
7.10 Nichtantreten einer Mannschaft ... 9
7.11 Ausfall bzw. Abmeldung von Mannschaften ohne Nachbesetzung ... 10
7.12 Abmeldung von Mannschaften während der laufenden Meisterschaft ... 10
7.13 Strafen mit Spielpunkteabzüge ... 10
7.14 Verletzung eines Spielers während des Spiels ... 10
8. Gültigkeitsdauer Durchführungsbestimmungen ... 10
9. Beschlussverifizierung ... 10
10. Änderungshistorie ... 11

Dieses Dokument wurde am 24.09.2026 durch einen Beschluss des Vorstandes verabschiedet.

© Landesverband der OÖ. Stocksportler

Präambel

Soweit in dieser Spielordnung auf natürliche Personen bezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf alle Geschlechter in gleicher Weise.

1. Teilnehmer

Je 16 Mannschaften in OÖ-Liga, LL M/O + N/W, OL 1-4

OÖ-Liga + Landesliga Mitte/Ost und Nord/West + Oberliga 1-4

Die 16 Mannschaften werden in aufsteigender Reihenfolge laut Punkt 5 in den Topf 1 (1-4), Topf 2 (5-8), Topf 3 (9-12) und Topf 4 (13-16) gegeben. Sie werden im Zuge einer Auslosung in Gruppe A, B, C + D gezogen (siehe auch Punkt 4).

Für die Auslosung je Gruppe wird die Reihenfolge aus dem Vorjahresergebnis herangezogen.

1.1 Abmeldung

Termin rechtzeitiger Abmeldung ist spätestens der 31. Jänner des laufenden Spieljahres. Danach handelt es sich um eine verspätete Abmeldung.

Bei beiden Abmeldungsformen (rechtzeitig bzw. verspätet) wird die betroffene Mannschaft an letzter Stelle in der Endergebnisliste, mit dem Vermerk n. a., gereiht. Sollte eine Auffüllung möglich sein, wird die betroffene Mannschaft aus der Ergebnisliste genommen.

In beiden Fällen wird die betroffene Mannschaft nächste Saison in die niedrigste Leistungsklasse des LV OÖ eingegliedert.

Kosten bei rechtzeitiger Abmeldung werden dem Verein keine vorgeschrieben.

Kosten bei verspäteter Abmeldung werden dem Verein wie folgt vorgeschrieben:

- OÖL, LL M/O + N/W und OL1-4, doppeltes Startgeld

Abmeldungen sind ausnahmslos durch den Verein per Mail an das Büro zu senden.

2. Meldung

Lt. Ausschreibung

3. Modus

Vorrunde

4 Gruppen zu je 4 Mannschaften

Jede Mannschaft hat 3 Heim- und 3 Auswärtsspiele (Jede gegen jede innerhalb der Gruppe = 6 Spielrunden je Gruppe).

© Landesverband der OÖ. Stocksportler

Es werden jeweils 5 Durchgänge zu 6 Kehren gespielt und diese 5 Durchgänge werden als Ergebnis verbucht.

Anspiel im Spiel eins, drei und fünf hat die Heimmannschaft.

Nach dem 2. Durchgang ist eine Pause von 15 Minuten zwingend einzuhalten. Trainingsversuche sind möglich.

Die Mannschaft, die mehr Spielpunkte erreicht ist Sieger und erhält 2 Punkte. Bei einem Spielpunktegleichstand erhält jede Mannschaft 1 Punkt.
Alle 6 Spielrundenergebnisse werden kumuliert, wobei die Rangfestsetzung je Gruppe analog aktueller IER/ISpO erfolgt.

Die 4 Gruppenendergebnisse sind die Basis für die Rangfestsetzung der Vorrundenergebnisse, welche ebenfalls analog aktueller IER/ISpO erfolgt.

Erstplatzierte je Gruppe werden auf Rang 1 bis 4, Zweitplatzierte je Gruppe werden auf Rang 5 bis 8, Drittplatzierte je Gruppe werden auf Rang 9 bis 12 und Viertplatzierte je Gruppe werden auf Rang 13 bis 16 im Vorrundenendergebnis gereiht.

Rang 1 und 2 jeder Gruppe spielen im Viertelfinale.
Rang 3 jeder Gruppe wird auf Platz 9 bis 12 und Rang 4 jeder Gruppe wird auf Platz 13 bis 16 im Endergebnis gereiht.

Viertelfinale

Die Viertelfinalpaarungen lauten:

VF 1	VF 2	VF 3	VF 4
Rang 1/Gr. A vs Rang 2/Gr. D	Rang 1/Gr. B vs Rang 2/Gr. C	Rang 1/Gr. C vs Rang 2/Gr. B	Rang 1/Gr. D vs Rang 2/Gr. A

Heimrecht haben die 4 Erstplatzierten.

Es werden 5 Durchgänge je 6 Kehren gespielt.
Anspiel im Spiel eins, drei und fünf hat die Heimmannschaft.
Nach dem 2. Durchgang ist eine Pause von 15 Minuten zwingend einzuhalten. Trainingsversuche sind möglich.
Pro Spiel erhält die Mannschaft mit der höheren Stockpunkteanzahl 2 Punkte und bei gleicher Stockpunkteanzahl erhält jede Mannschaft 1 Punkt.
Gewinner ist jene Mannschaft, die als erste 6 Punkte erreicht hat.

Bei Punktegleichstand nach 5 Durchgängen, werden so lange jeweils 2 Kehren gespielt, bis eine Entscheidung gefallen ist. Anspiel bei den jeweils noch zu spielenden 2 Kehren hat jene Mannschaft, welche auch im 5. Durchgang in der 1. Kehre Anspiel hatte.
In der 2. Kehre wird das Anspiel gewechselt. Sollten es nach 2 Kehren Verlängerung wieder unentschieden stehen, werden weitere 2 Kehren gespielt, usw.

© Landesverband der OÖ. Stocksportler

Vor Beginn der Verlängerung ist kein Spielerwechsel und Sportgerätetausch erlaubt.
(Ausnahme Verletzung oder Materialbruch)

Die Sieger im VF steigen ins HF auf.

Die Verlierer im VF werden im Endergebnis unter Berücksichtigung des Vorrundenendergebnisses auf die Ränge 5 bis 8 wie folgt gereiht:

Rang 5 = bester Rang im Vorrundenendergebnis
Rang 6 = zweitbester Rang im Vorrundenendergebnis
Rang 7 = drittbester Rang im Vorrundenendergebnis
Rang 8 = viertbester Rang im Vorrundenendergebnis

Halbfinale

Die Halbfinalpaarungen lauten:

HF 1	HF 2
Sieger VF 1 vs Sieger VF 2	Sieger VF 3 vs Sieger VF 4

Es werden 5 Durchgänge je 6 Kehren gespielt.
Anspiel im Spiel eins, drei und fünf hat die Mannschaft, die laut Vorrundenendergebnis besser platziert war und daher die niedrigere Startnummer hat.
Pro Spiel erhält die Mannschaft mit der höheren Stockpunkteanzahl 2 Punkte und bei gleicher Stockpunkteanzahl erhält jede Mannschaft 1 Punkt.
Gewinner ist jene Mannschaft, die als erste 6 Punkte erreicht hat.

Bei Punktegleichstand nach 5 Durchgängen, werden so lange jeweils 2 Kehren gespielt, bis eine Entscheidung gefallen ist. Anspiel bei den jeweils noch zu spielenden 2 Kehren hat jene Mannschaft, welche auch im 5. Durchgang in der 1. Kehre Anspiel hatte.
In der 2. Kehre wird das Anspiel gewechselt. Sollten es nach 2 Kehren Verlängerung wieder unentschieden stehen, werden weitere 2 Kehren gespielt, usw.

Vor Beginn der Verlängerung ist kein Spielerwechsel und Sportgerätetausch erlaubt.
(Ausnahme Verletzung oder Materialbruch)

Die Sieger im HF spielen im Finale um Rang 1+2.
Die beiden Verlierer der HF spielen das kleine Finale um Rang 3+4.

© Landesverband der OÖ. Stocksportler

Finale

Die Finalpaarungen lauten:

FINALE (Spiel um Rang 1+2)	KLEINES FINALE (Spiel um Rang 3+4)
Sieger HF 1 vs Sieger HF 2	Verlierer HF 1 vs Verlierer HF 2

Anzahl Spiele:

Kleines Finale alle Klassen	1 Durchgang (auf 1 gewonnenes)
Finale Oberliga und Landesliga	3 Durchgänge (auf 2 gewonnene)
Finale OÖ-Liga	5 Durchgänge (auf 3 gewonnene)

Es werden 3 bzw. 5 Durchgänge je 6 Kehren gespielt (OL+LL 3 Durchgänge / OÖL 5 Durchgänge). Bei den kleinen Finalspielen wird auf 1 Sieg gespielt.

Anspiel im Spiel eins, drei bzw. fünf hat die Mannschaft, die laut Vorrundenendergebnis besser platziert war und daher die niedrigere Startnummer hat.
Pro Spiel erhält die Mannschaft mit der höheren Stockpunkteanzahl 2 Punkte und bei gleicher Stockpunkteanzahl erhält jede Mannschaft 1 Punkt.
Gewinner ist jene Mannschaft, die als erste 2, 4 bzw. 6 Punkte (= bei 1, 3 bzw. 5 Durchgängen) erreicht hat.

Bei Punktegleichstand nach 1, 3 bzw. 5 Durchgängen, werden so lange jeweils 2 Kehren nachgespielt, bis eine Entscheidung gefallen ist. Anspiel bei den jeweils noch zu spielenden 2 Kehren hat jene Mannschaft, welche auch im 3. bzw. 5. Durchgang in der 1. Kehre Anspiel hatte. In der 2. Kehre wird das Anspiel gewechselt. Sollten es nach 2 Kehren Verlängerung wieder unentschieden stehen, werden weitere 2 Kehren gespielt, usw.

Vor Beginn der Verlängerung ist kein Spielerwechsel und Sportgerätetausch erlaubt. (Ausnahme Verletzung oder Materialbruch)

4. Gruppeneinteilung

Es werden die Mannschaften aus dem Topf 1 in gezogener Reihenfolge auf die Gruppen A, B, C und D gelost. Das gleiche erfolgt mit den Töpfen 2, 3, und 4.

GRUPPE A	GRUPPE B	GRUPPE C	GRUPPE D
Mannschaft – Topf 1 Mannschaft – Topf 2 Mannschaft – Topf 3 Mannschaft – Topf 4	Mannschaft – Topf 1 Mannschaft – Topf 2 Mannschaft – Topf 3 Mannschaft – Topf 4	Mannschaft – Topf 1 Mannschaft – Topf 2 Mannschaft – Topf 3 Mannschaft – Topf 4	Mannschaft – Topf 1 Mannschaft – Topf 2 Mannschaft – Topf 3 Mannschaft – Topf 4

© Landesverband der OÖ. Stocksportler

5. Reihung

Absteiger aus der nächsthöheren Leistungsklasse, Steher dieser Leistungsklasse und Aufsteiger aus der nächstniedrigeren Leistungsklasse lt. Platzierung der Vorsaison

6. Auf- und Abstieg

OÖ-Liga

1 Fixaufsteiger in die nächsthöhere Leistungsklasse der nächsten Saison und der Zweitplatzierte spielt eine Relegation um den Aufstieg, sofern seitens BÖE nichts geändert wird; Anzahl der Absteiger richtet sich nach den Absteigern der nächsthöheren Leistungsklasse und den Aufsteigern der nächstniedrigeren Leistungsklasse aus der Vorsaison.

Landesliga Mitte/Ost + Nord/West

2 Aufsteiger je LL in die nächsthöhere Leistungsklasse der nächsten Saison. Anzahl der Absteiger richtet sich nach den Absteigern der nächsthöheren Leistungsklasse und den Aufsteigern der nächstniedrigeren Leistungsklasse aus der Vorsaison.

Oberliga 1-4

2 Aufsteiger je OL in die nächsthöhere Leistungsklasse der nächsten Saison. Anzahl der Absteiger richtet sich nach den Absteigern der nächsthöheren Leistungsklasse und den Aufsteigern der nächstniedrigeren Leistungsklasse aus der Vorsaison.

7. Allgemeines

7.1 Startgeld

OÖ-Liga + Landesliga M/O+N/W € 180,-- pro Mannschaft einmalig
Oberliga 1-4 € 100,- pro Mannschaft einmalig
Entrichtung des Startgeldes lt. Ausschreibung

7.2 Verbandsspieltag

OÖ-Liga:	Freitag	Beginn: 18:00 Uhr
Landesliga Mitte/Ost + Nord/West:	Freitag	Beginn: 18:00 Uhr
Oberliga 1-4:	Mittwoch	Beginn: 19:00 Uhr

Beginn der Meisterschaftsrunden am Verbandsspieltag jeweils zu o. a. Beginn (Meldung jeweils eine ½ Stunde davor). Benutzbarkeit der Anlage muss mindestens 1 Stunde vor Beginn gegeben sein (auch bei Spielverlegungen).

Sofern eine Einigung erfolgt, dass am Verbandsspieltag oder o. a. Beginn **NICHT** gespielt wird, ist der tatsächliche Spieltag oder -beginn ausschließlich von der Heimmannschaft mittels „Änderungsformular Spieltag“ rechtzeitig bis zu Meldeschluss per Mail an das Büro des LV OÖ zu melden.

Die 6. Vorrunde kann nicht verschoben werden.
Diese muss am Verbandsspieltag zur vorgegebenen Uhrzeit gespielt werden.

© Landesverband der OÖ. Stocksportler

Spielterminverlegungen nach dem Meldeschluss sind nur in Ausnahmefällen möglich und bedarf folgender Vorgehensweise.

1. Gegner ist mit nachträglicher Spielterminverlegung einverstanden.
2. Eingeteilter Schiedsrichter kann das Spiel auch am neuen Spieltermin leiten und ist mit Spielterminverlegung einverstanden.
3. Nachträgliche Spielterminverlegung muss spätestens in der KW, die sich 2 Wochen vor der KW des Spieltermins laut Ligaportal befindet, schriftlich per Mail mittels „Änderungsformular Spieltag“ an das Büro des LV OÖ office@ooe-stocksport.at gemeldet werden.
   (z. B: Spieltermin lt. Meldeformular = KW 18 – nachträgliche Spielterminverschiebung muss bis spätestens Sonntag in der KW 16 von der Heimmannschaft gemeldet werden)
4. Die Spielterminverlegung bedarf einer Bestätigung des LV OÖ und wird wie folgt erteilt. Im Ligaportal wird der neue Spieltermin innerhalb 3 Tage nach schriftlicher Meldung veröffentlicht.
5. Spiele sind verpflichtend an den im Ligaportal veröffentlichten Terminen abzuhalten.

7.3 Termine

Termineinteilung siehe Homepage (https://www.ooe-stocksport.at/ligen)

Die Kalenderwocheneinteilung ist als fixiert zu betrachten und Änderungen sind nur wegen Terminkollisionen (andere Veranstaltungen, Ostern, usw.) durch den LV OÖ möglich.

7.4 Austragungsort

Die Benützbarkeit der Spielanlage liegt in der Eigenverantwortung des Heimvereines. Bei Zweifel über die Bespielbarkeit ist mit dem Landesschiedsrichter Rücksprache zu halten.

Vereine mit Freibahnen müssen zusätzlich eine Halle in ihrer Nähe reserviert haben, damit bei unvorhersehbarem bzw. plötzlichem Schlechtwettereintritt eine Austragung garantiert ist, d. h. bei Schlechtwettereintritt wird in eine Halle gewechselt und das Spiel fortgesetzt.

Bei vorhersehbarem Schlechtwetter ist auf alle Fälle das Spiel in einer Halle auszutragen und den abweichenden Austragungsort der gegnerischen Mannschaft und den Schiedsrichter zeitgerecht (spätestens 3 Stunden vor Spielbeginn) mitzuteilen.
Sollte der Heimverein keine Halle reservieren und das Spiel kann aus diesem Grund nicht gespielt bzw. beendet werden, ist das Spiel für die Heimmannschaft verloren und wird mit 5:0 Spielpunkte und 2 Punkte für die Auswärtsmannschaft gewertet. Zusätzlich ist vom Heimverein eine Entschädigung in Höhe von € 200,- an den Auswärtsverein zu entrichten. Diese Entschädigung ist vom Auswärtsverein beim Heimverein einzufordern.

Sicherheitsvorkehrungen sind analog Durchführungsbestimmungen BÖE (SL/BL1/BL2 Herren) zu treffen.

Für den Finaltag (HF+F) wird der Austragungsort ausschließlich vom LV OÖ festgelegt.

© Landesverband der OÖ. Stocksportler

7.5 Offizielle

Jeder Verein ist beim Heimspiel für die Bereitstellung einer Person, die den Liveticker bedienen kann, verantwortlich und hat die Kosten zu tragen.

Der Schiedsrichter, der auch die Aufgaben des Wettbewerbsleiters übernimmt, entscheidet über die Bespielbarkeit der Anlage und muss mindestens 1 Stunde vor Spielbeginn anwesend sein.
Die Einteilung des Schiedsrichters (=WBL), für die OÖ-Liga und die Landesligen (LL M/O + LL N/W) erfolgt durch den Landesschiedsrichter, die Vergütung erfolgt durch den LV OÖ.
Die Einteilung des Schiedsrichters (=WBL), für die Oberligen (OL 1 – OL4) erfolgt durch den Heimverein, die Kosten dafür sind vom Heimverein zu Tragen.

Wettbewerbsleiter und Schiedsrichter sind 1 Person.

Die Stockmarker (IFI gerecht) sind vom Heimverein zu stellen.
Der Spielstand muss in digitaler oder analoger Form nach jeder Kehre angezeigt werden.

7.6 Mannschaften

Der „Stammkader“ besteht aus den 4 Spielern und diese 4 Spieler sind online per Link bis spätestens zum Meldeschluss Kaderspieler lt. Ausschreibung zu melden. Link wird zeitgerecht übermittelt.

Werden im Laufe der Meisterschaft mehr als 4 Spieler eingesetzt, dann ist es ausreichend, wenn der Spieler, der nicht unter den 4 erstgemeldeten Spielern (= Stammkader) aufscheint, den Scheckkartenspielerpass am Spieltag dem WBL übergibt. Der WBL scannt den Scheckkartenspielerpass und der Einsatz wird beim Spieler automatisch vermerkt. Kaderspieler 5 bis 10 können auf diese Weise eingesetzt werden, ohne im Vorhinein nachgemeldet zu werden.

Für jede Runde ist eine Startkarte über den Startkartengenerator im Vereinsdashboard auszufüllen und an den Schiedsrichter (= WBL) zu übergeben (max. 5 Spieler).

Nur von den tatsächlich eingesetzten Spielern sind die Scheckkartenspielerpässe vom WBL (= Schiedsrichter) zu scannen und von der Startkarte in das Wertungsblatt zu übertragen, damit eine korrekte Liste mit den Spielereinsätzen erstellt werden kann.

Bei einem Spielerwechsel, der nicht direkt nach der 15minütigen Pause erfolgt, hat der Einwechselspieler das Recht auf 4 Trainingsversuche und es ist sofort der Scheckkartenspielerpass vom WBL (= Schiedsrichter) zu scannen sowie auf dem Wertungsblatt einzutragen. Im Verletzungsfall kann der Auswechselspieler sofort eingesetzt werden.

Der Auswechselspieler darf sich während des Spiels nicht auf der Spielfläche aufhalten.

7.7 Auswertung

Der WBL (= Schiedsrichter) ist verantwortlich das Ergebnis je Kehre sofort nach Feststellung in das Wertungsblatt einzutragen. Die Eintragungen in das Wertungsblatt können jederzeit von den Mannschaftsführern überprüft werden.

Nach Spielende ist das Wertungsblatt von beiden Mannschaftsführern und dem WBL (= Schiedsrichter) zu kontrollieren sowie zu unterschreiben.

© Landesverband der OÖ. Stocksportler

Das Wertungsblatt und die Startkarten der Meisterschaftsrunden sind vom Schiedsrichter (= WBL) bis nach Saisonende (= 30.09.) aufzubewahren. Die Wertungsblätter und Startkarten müssen nicht mehr an das Büro übermittelt werden.

Zusätzlich gibt es den Liveticker, der verbindlich durch die vom Heimverein gestellte Person zu bedienen ist. Alle notwendigen Daten sowie die laufend erreichten Stockpunkte während des Spiels sind einzugeben. Eine Bedienungsanleitung befindet sich auf dem Ligaportal unter „Organisation & Downloads“.

Nach Beendigung des Spiels ist das Endergebnis von beiden Mannschaftsführern und dem Schiedsrichter (= WBL) zu kontrollieren sowie mit dem Ergebnis auf dem Wertungsblatt abzugleichen. Mittels übermittelten Codes an die Auswärtsmannschaft ist der Liveticker anschließend abzuschließen.
Sollte es unvorhersehbare Probleme beim Abschluss des Livetickers geben, wird sich der LV mit dem WBL (= Schiedsrichter) an einem der folgenden Tage in Verbindung setzen und eine Klärung herbeiführen.

7.8 Disqualifikation einer Mannschaft

Die Disqualifikation bewirkt den sofortigen Ausschluss der gesamten Mannschaft vom Wettbewerb. Sie zieht eine Anzeige an das zuständige Sportgericht nach sich. Der Spielbericht ist an den Landesschiedsrichter zu übermitteln.

Alle Spielergebnisse der Vorrunden werden bei einer Disqualifikation gestrichen.
In den Ergebnislisten wird die Mannschaft als disqualifiziert auf den letzten Rang geführt und ist Fixabsteiger in die niedrigste Leistungsklasse des LV OÖ (=Einstiegsmeisterschaft).

7.9 Einsatz unberechtigter Spieler

Bei Einsatz eines unberechtigten Spielers, wird die gesamte Mannschaft disqualifiziert und scheidet aus der laufenden Meisterschaft aus. Sie wird im Vorrundenendergebnis bzw. Endergebnis an die letzte Stelle gereiht und ist Fixabsteiger in die niedrigste Leistungsklasse des LV OÖ (=Einstiegsmeisterschaft).

Zusätzlich wird dem Verein bei Einsatz eines unberechtigten Spielers ein Bußgeld in der Höhe vom doppelten Startgeld vorgeschrieben. Bei Nichteinzahlung wird das Sportgericht eingeschaltet und dadurch fallen Mehrkosten an, die vom Verein zu tragen sind.

7.10 Nichtantreten einer Mannschaft

a) Bei Nichtanwesenheit einer Mannschaft bei Spielbeginn ist mit dem Beginn 30 Minuten zu warten, und nach Ablauf dieser Wartezeit ist das Spiel vom Schiedsrichter abzusagen, und mittels Schiedsrichterbericht zu dokumentieren.

b) Bei Nichtantreten einer Mannschaft erhält die anwesende Mannschaft 2 Punkte und 5:0 Spielpunkte.

c) Zusätzlich wird der Mannschaft, die nicht zum Meisterschaftsspiel angetreten ist, pro Nichtantreten 2 Punkte in der Endwertung der Vorrunde abgezogen und bei Punktegleichheit wird diese Mannschaft automatisch zurückgereiht.

© Landesverband der OÖ. Stocksportler

d) Zusätzlich ist vom nicht angetretenen Verein eine Entschädigung in Höhe von € 200,- an den anderen Verein zu entrichten. Diese Entschädigung ist vom Verein, dem diese Entschädigung zusteht, einzufordern.

e) Ausnahme: Unfall bei Anreise – Nachweis erforderlich = Punkte b und c kommen dann nicht zur Anwendung. Dieses Spiel muss zu einem ehestmöglichen Termin nachgeholt werden.

7.11 Ausfall bzw. Abmeldung von Mannschaften ohne Nachbesetzung

Bei Ausfall bzw. Abmeldung von Mannschaften ohne Nachbesetzung erhält jede Mannschaft in der Gruppe je Ausfall bzw. Abmeldung 2 Punkte und 5:0 Spielpunkte.

7.12 Abmeldung von Mannschaften während der laufenden Meisterschaft

Alle Ergebnisse der bereits gespielten Vorrunden werden gestrichen und die Mannschaft wird an die letzte Stelle in der Ergebnisliste gereiht. Zusätzlich wird dem Verein bei Einsatz eines unberechtigten Spielers ein Bußgeld in der Höhe vom doppelten Startgeld vorgeschrieben.

Bei Nichteinzahlung wird das Sportgericht eingeschaltet und die dadurch anfallenden Mehrkosten sind vom Verein, deren Mannschaft abgemeldet wurde, zu tragen.

7.13 Strafen mit Spielpunkteabzüge

Wird eine Mannschaft nach IER-Regel 802 oder IER-Regel 803 straffällig, so kommen für die Bestrafung die unter Abschnitt 8 in der Klammer stehenden Strafpunkte zur Anwendung.

7.14 Verletzung eines Spielers während des Spiels

Wenn sich 1 Spieler verletzt und es ist kein Ersatzspieler in der Startkarte eingetragen bzw. der Ersatzspieler lt. Startkarte ist nicht anwesend, muss die Mannschaft lt. IER/ISpO mit 3 Spielern das Spiel beenden. Bei unerlaubtem Abtreten erhält die gegnerische Mannschaft 2 Punkte und 5:0 Spielpunkte.

8. Gültigkeitsdauer Durchführungsbestimmungen

Die Durchführungsbestimmungen gelten bis auf Widerruf und können jederzeit vom Landesverband geändert werden.

9. Beschlussverifizierung

Hiermit wird die Gültigkeit des Dokuments bestätigt, das durch den Vorstand am 24.09.2026 beschlossen wurde.

Linz, im September 2026

© Landesverband der OÖ. Stocksportler

10. Änderungshistorie

Auflistung Änderung Durchführungsbestimmungen 2025/2026 – aktuelle Durchführungsbestimmungen (DfB 2026/2027)

Punkt	Spielordnung 2025/2026 (alt)	Spielordnung gültig ab 01.10.2026 (neu)
Bezeichnung	Spielordnung 2026/2027	Spielordnung (gültig ab 01.10.2026)
Inhaltsverzeichnis	Änderung Seitenanzahl + Änderung Beschlussdatum	Änderung und Aktualisierung des Inhaltsverzeichnisses + Beschlussdatum der SpO
Layout	Änderung Kopf- und Fußzeile	Änderung Kopf- und Fußzeilen auf allen Seiten (Logo, Adresse)
1.1	Termin rechtzeitiger Abmeldung ist spätestens der 31.12. des laufenden Jahres. Danach handelt es sich um eine verspätete Abmeldung. Kosten bei verspäteter Abmeldung werden dem Verein wie folgt vorgeschrieben: OÖL, LL M/O + N/W Startgeld in Höhe von € 160,- und ein Bußgeld in Höhe von € 200,- OL1-4 Startgeld in Höhe von € 80,- und ein Bußgeld in Höhe von € 200,- Abmeldungen sind ausnahmslos durch den Verein per Mail an das Büro und den Landesfachwart zu senden.	Termin rechtzeitiger Abmeldung ist spätestens der 31. Jänner des laufenden Spieljahres. Danach handelt es sich um eine verspätete Abmeldung. Kosten bei verspäteter Abmeldung werden dem Verein wie folgt vorgeschrieben: OÖL, LL M/O + N/W und OL1-4, doppeltes Startgeld Abmeldungen sind ausnahmslos durch den Verein per Mail an das Büro zu senden.
7.1	OÖ-Liga + Landesliga M/O+N/W € 160,-- pro Mannschaft einmalig Oberliga 1-4 € 80,- pro Mannschaft einmalig	OÖ-Liga + Landesliga M/O+N/W € 180,-- pro Mannschaft einmalig Oberliga 1-4 € 100,- pro Mannschaft einmalig
7.2 (3)	Nachträgliche Spielterminverlegung muss spätestens in der KW, die sich 2 Wochen vor der KW des Spieltermins laut Ligaportal befindet, schriftlich per Mail mittels „Änderungsformular Spieltag“ an das Büro des LV OÖ und dem Landesfachwart gemeldet werden. office@ooe-stocksport.at, bernd.froschauer@ooe-stocksport.at	Nachträgliche Spielterminverlegung muss spätestens in der KW, die sich 2 Wochen vor der KW des Spieltermins laut Ligaportal befindet, schriftlich per Mail mittels „Änderungsformular Spieltag“ an das Büro des LV OÖ office@ooe-stocksport.at gemeldet werden.
7.5	Ergänzung	Wettbewerbsleiter und Schiedsrichter sind 1 Person.
7.8	In den Ergebnislisten wird die Mannschaft als disqualifiziert auf den letzten Rang geführt und ist Fixabsteiger in die nächstniedrigere Leistungsklasse des LV OÖ.	In den Ergebnislisten wird die Mannschaft als disqualifiziert auf den letzten Rang geführt und ist Fixabsteiger in die niedrigste Leistungsklasse des LV OÖ (=Einstiegsmeisterschaft).
7.9	Sie wird im Vorrundenendergebnis bzw. Endergebnis an die letzte Stelle gereiht und ist Fixabsteiger in die nächstniedrigere Leistungsklasse des LV OÖ. Zusätzlich wird dem Verein bei Einsatz eines unberechtigten Spielers ein Bußgeld von € 200,- vorgeschrieben.	Sie wird im Vorrundenendergebnis bzw. Endergebnis an die letzte Stelle gereiht und ist Fixabsteiger in die niedrigste Leistungsklasse des LV OÖ (=Einstiegsmeisterschaft). Zusätzlich wird dem Verein bei Einsatz eines unberechtigten Spielers ein Bußgeld in der Höhe vom doppelten Startgeld vorgeschrieben.
7.10 (e)	Ergänzung	Dieses Spiel muss zu einem ehestmöglichen Termin nachgeholt werden.
7.12	Zusätzlich wird dem Verein ein Bußgeld von € 200,- vom LV OÖ in Rechnung gestellt.	Zusätzlich wird dem Verein bei Einsatz eines unberechtigten Spielers ein Bußgeld in der Höhe vom doppelten Startgeld vorgeschrieben.
9.	Hiermit wird die Gültigkeit des Dokumentes, welches in der Vorstandssitzung vom 27.08.2025 beschlossen wurde, bestätigt. Linz, im September 2025	Hiermit wird die Gültigkeit des Dokuments bestätigt, das durch den Vorstand am 24.09.2026 beschlossen wurde. Linz, im September 2026
10.	Auflistung Änderung Durchführungsbestimmungen 2024/2025 – aktuelle Durchführungsbestimmungen	Auflistung Änderung Durchführungsbestimmungen 2025/2026 – aktuelle Durchführungsbestimmungen (DfB 2026/2027)

© Landesverband der OÖ. Stocksportler